

Turnusmäßiger Rechenschaftsbericht des Sicherheitentreuhänders per 27.01.2026

Sicherheitentreuhänder:	THV 1 Berlin GmbH (vormals BERGFÜRST Service GmbH)
Vermögensanlage:	Galerie Konze Dortmund
Emittentin/ Schuldnerin:	Cityhaus 100 GmbH, Am Kurpark 33 B, 36251 Bad Hersfeld
VIB:	Vermögensanlagen-Informationsblatt vom 17.12.2019
Emissionsvolumen:	EUR 2.860.000
Hauptforderung:	Die Fälligkeit der Hauptforderung ist eingetreten.
Zinsen:	Die Fälligkeit der Zinsen ist eingetreten.
Sicherungsereignis:	Der Sicherungsfall ist eingetreten.
Status:	Der Verwertungsprozess der Sicherheiten ist abgeschlossen.

Verwertungsbericht

Sicherheiten	Betrag	Status	Bemerkungen
Grundsuld im Nachrang	EUR 2.860.000	verwertet	Freigabe ist im Rahmen der durchgeführten Gläubigerversammlung erfolgt.
Bürgschaft des Herrn Craig Ballantyne	EUR 100.000	verwertet	Zahlung ist erfolgt.
Bürgschaft des Herrn Rüdiger Pinno	EUR 100.000	bestellt	Klage auf Zahlung wurde eingereicht und ist rechtsanhängig.

Bewertung zum aktuellen Stand

In der Zeit vom 20.05.2025 bis zum 06.06.2025 hat eine elektronische Gläubigerversammlung stattgefunden. In dieser haben die Anlegerinnen und Anleger zugestimmt, die Grundsuld bei einem freihändigen Verkauf gegen Zahlung von EUR 200.000,00 freizugeben. Am 26.11.2025 erfolgte die Auszahlung des Ablösebetrages in Höhe von EUR 200.000,00 an die Anlegerinnen und Anleger.

Die Zahlung des Bürgschaftsbetrages ist durch Herrn Craig Ballantyne vollständig erfolgt.

Die Klage auf Zahlung aus der Bürgschaft von Herrn Rüdiger Pinno ist weiterhin anhängig.

Nach Abschluss der Verwertung der für die Vermögensanlage gestellten Bürgschaften wird der Sicherheitentreuhänder die erhaltenen Verwertungserlöse, abzüglich der Aufwendungen, insbesondere der Rechtsverfolgungskosten, für die Durchsetzung der Ansprüche aus den gestellten persönlichen

Sicherheiten, an die Anlegerinnen und Anleger auskehren. Wann und in welcher Höhe dies erfolgen kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar.

Zur Information: Die Durchführung der Verwertungsmaßnahmen ist ein langwieriges Verfahren und kann sich insgesamt über einen Zeitraum von mehreren Jahren ziehen.

Wir möchten Sie daher bezüglich des angestoßenen Prozesses um Geduld bitten. In den turnusmäßigen Rechenschaftsberichten des Sicherheitentreuhänders wird alles Berichtenswerte Eingang finden – sofern diese Angaben dem Sicherheitentreuhänder bei der Erstellung des turnusmäßigen Berichts als belastbare Informationen vorliegen.

Hinweis:

Die Verwertung der Sicherheiten lässt Ihre schuldrechtlichen Ansprüche gegenüber der Emittentin/Schuldnerin unberührt.

Der Sicherheitentreuhänder, die THV 1 Berlin GmbH, haftet nicht für die Emittentin oder die Darlehensschuld. Der Sicherheitentreuhänder kann aus dem Treuhandvertrag nur für die ordnungsgemäße Verwaltung und ggf. Verwertung der Sicherheiten sowie die Herausgabe des Verwertungserlöses durch die Anleger in Anspruch genommen werden.

Der Sicherheitentreuhänder fertigt im regelmäßigen Turnus von etwa sechs Monaten einen Statusbericht an und stellt diesen den Anlegerinnen und Anlegern der Vermögensanlage zur Verfügung.